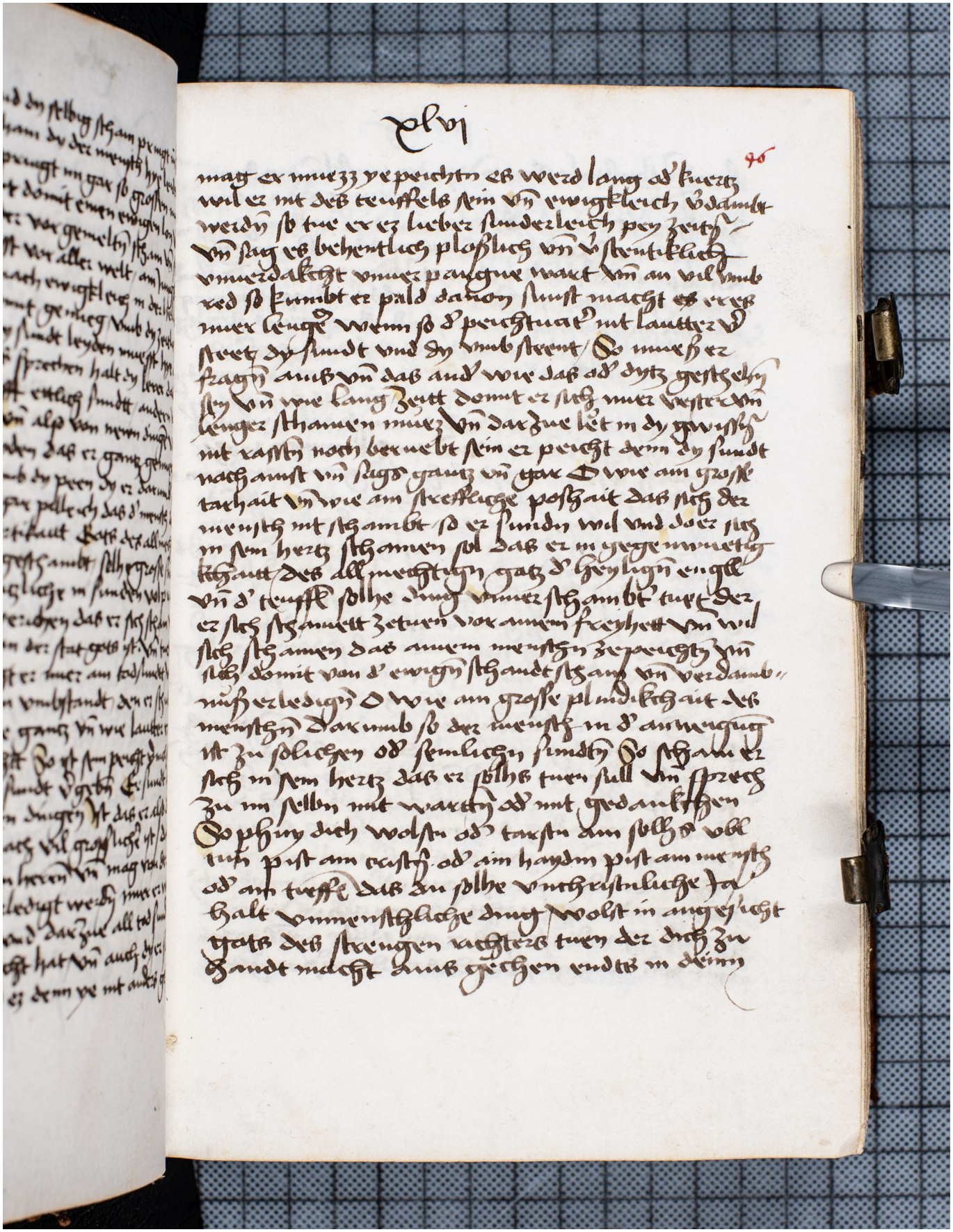
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=41419
Copyright: Melk, Benediktinerstift



mag er mwezz ye pecht̃n es wird lang ob̃ kurtz
wil er mit des teuffels sein vn̄ ewigklich vbdamlt
werdn̄ so tue er es lieber sunderleich pey zeytn̄
vn̄ sag es behentlich plosliche vn̄ d̄ stentiklich
vnuerdaleyt vnuerpaugne warct vn̄ an vil vmb
red so kumbt er pald dauon sunst macht es er es
mer lengr̄ Wenn so d̄ perchtuat̄ mit lautter d̄
stret dy sundt vnd dy vmb sterent/ So mwesz er
fragn̄ auch vn̄ das and̄ wie das ob̄ dytz geschehen
sey vn̄ wie lang zeytt domit er sich mer vesterer vn̄
lengr̄ schamen mwez vn̄ darzue let m dy gewissn̄
mit rassn̄ noch bernebt sein er perecht denn dy sundt
nach ausst vn̄ sagt̄ gantz vn̄ gar O wie an grosse
tachait vn̄ wie an streffliche poshait das sich der
menschn̄ mit schambt so er sunden wil vnd der sich
in sein hertz schamen sol das er in gegenwurtigkeit
des all̄ mechtigen gatz d̄ heyligen engel
vn̄ d̄ teuffel solche dingk vnuerschambt tuet der
er sich schawett zeturn vor anem freyheit vn̄ wil
sich schamen das anem menschn̄ zepecht̄ yn̄
sich domit von d̄ ewigen schandt schan vn̄ verdamb
nuss erledigen O wie an grosse pludikeit des
menschn̄ darumb so der menschn̄ in d̄ anwesung
ist zu sdlichen od̄ semlichen sundn̄ So schame er
sich in sein hertz das er solchs tuen soll vn̄ streche
zu im selben mit warctn̄ od̄ mit gedanckhen
So pin dich wolsn̄ od̄ tursn̄ an solch̄ vbl
tuen pist an crastn̄ od̄ an haydn pist an menschn̄
od̄ an tiere das du solche vnchristlichkeit ver
halt vnuerstiglich dingk wolst in ang̃ sicht
gots des strengen richters tuen der dich zu
handt mecht aus gechen endts in deinn